

„Fünfte Jahreszeit“ in Hirschaid eröffnet

FASCHING Das neue Hirschaidler Prinzenpaar Prinz Markus III. mit seiner Lieblichkeit Prinzessin Jasmin I. wurde inthronisiert.

VON UNSERER MITARBEITERIN **ANDREA SPÖRLEIN**

Hirschaid – Mit viel „Häschaad Helau“, zahlreichen Schunkelrunden, dem ein oder anderen Gläschen Sekt und vielen neuen Faschingsorden wurde das neue Hirschaidler Prinzenpaar Prinz Markus III. mit seiner Lieblichkeit Prinzessin Jasmin I. inthronisiert. Das Hirschaidler Möbelhaus XXXLNeubert bietet traditionsgemäß die dafür notwendige Kulisse. Neben dem Hirschaidler Elferrat, der wohl die Bonbons für die Kinder gepopst hatte, konnten auch Gäste vom MCC Mainleus, vom Karnevalsverein aus Sonneberg und der Vizepräsident der Prinzengarde Berlin mit seiner Frau begrüßt werden.

Das neue Prinzenpaar, im normalen Leben auch miteinander verheiratet, übernahm formvollendet seine Amtsgeschäfte und meisterte den ersten Prolog mit Bravour. Dafür sah man dann großzügig darüber hinweg, dass beide „Reigschlaf-ta“ sind, schließlich kommt der Prinz aus Weilersbach und die Prinzessin sogar aus Thüringen und beide sind nun im Juliushof zu Hause.

Für die musikalische Umrahmung sorgte der neue „Hofmusik“ Werner Krapfenbauer

und natürlich tanzten die Mädels von der „Neubert-Garde“ und die Junioren-Garde vom Verein TanzRhythmus fürs neue Prinzenpaar.

Bürgermeister Klaus Homann (CSU) übergab ohne großen Widerstand den Rathaus- und den Tresorschlüssel. Da dieser bekanntlich ja ziemlich leer ist, hofft er vermutlich auch diese Mal vergeblich, dass das närrische Volk den Gemeindegeldbeutel füllt. Dafür wurde ihm freundlich mit Küsschen und Faschingsorden gedankt und er durfte mit der Prinzessin Jasmin I. den ersten Walzer tanzen.

Es gibt noch Restkarten

Die neue Sitzungspräsidentin Gerlinde Stache, die das Amt im letzten Jahr von Romana Gensel übernommen hatte, führte gekonnt und routiniert durchs Programm. Sie lud darüber hinaus alle Anwesenden zur Hirschaidler Prunksitzung am 11. und 12. Februar in die Jahnhalle ein. Restkarten gibt es noch.

Die närrische Gesellschaft zog nach dem Ende der Veranstaltung schwungvoll weiter zur Brauerei Kraus, um die Inthronisation ausklingen zu lassen und sich auf die in diesem Jahr recht lange Faschingszeit einzustimmen.



Bürgermeister Klaus Homann übergibt den Rathauschlüssel an das Prinzenpaar.

Foto: Andrea Spörlein

Du hast gesorgt, Du hast geschafft, bis Dir die Krankheit nahm die Kraft. Schlicht und einfach war Dein Leben, treu und fleißig Deine Hand, immer helfend war Dein Streben, schlafe ruhig und habe Dank.



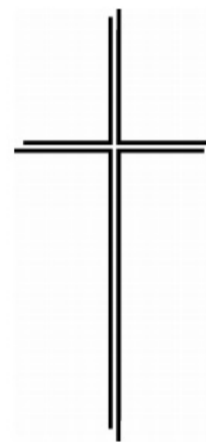
Ludwig Körber

* 21.02.1940 † 13.01.2017

In liebevoller Erinnerung:
Deine **Gunda**
Deine Tochter **Karin Schoppelrey** mit **Harald**
Dein Sohn **Klaus**
Deine Enkelkinder **Ramona** mit **Jura**
Stefanie mit **Alexander**
und alle Verwandten

Weichendorf

Trauer Gottesdienst am Mittwoch, den 18. Januar 2017, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Memmelsdorf mit anschließender Beerdigung, alter Friedhof. Wir danken für alle Zeichen der Anteilnahme und bitten von Beileidsbekundungen am Grab Abstand zu nehmen



In unserem Leben hast du deinen Platz verlassen, in unseren Herzen bist du immer bei uns.

Walter Morgenroth

* 7. 1. 1943 † 13. 1. 2017

Bischberg

In Liebe und Dankbarkeit:
Deine Ehefrau **Irene**
Dein Sohn **Reiner** mit **Dagmar** und **Johannes**
Dein Sohn **Johannes**
Deine Schwester **Bruni** mit **Detlef**
und alle Verwandten

Trauer Gottesdienst mit anschließender Beerdigung am Dienstag, den 17. Januar 2017, um 14.00 Uhr in Bischberg. Wir danken für alle Zeichen der Anteilnahme und bitten von Beileidsbekundungen am Grab Abstand zu nehmen.



Gott ist Licht in ihm ist keine Finsternis

Gegangen bist Du aus unserer Mitte, doch nicht aus unserem Herzen.

Friedrich Bauer

* 07.04.1935 † 07.01.2017

In Liebe:
Steffi Bauer mit Kindern
und Verwandten

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt. Für alle Anteilnahme herzlichen Dank. Besonders danken wir dem gesamten Team der Intensiv II./Klinikum am Bruderwald, für die professionelle und fürsorgliche Pflege.

Er hat seine letzte Reise angetreten.



Rolf Aumüller

* 14. 10. 1936 † 14. 01. 2017

Walsdorf

Es trauern:
Friedl Aumüller
Heidrun und **Georg Stöcklein**
mit **Andreas** und **Johannes**
Ingrid Kögel mit Familie
Christa Reusch mit Familie

Trauer Gottesdienst mit anschließender Beerdigung am Mittwoch, 18. Januar 2017, um 13.00 Uhr in Mühlendorf.

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

Evelyn Glaser

Sie war seit der Gründung 1971 bis zu ihrem Ausscheiden in unserer Apotheke tätig.

Wir werden sie mit ihrer fröhlichen und hilfsbereiten Art stets in Erinnerung behalten.

Glocken Apotheke Strullendorf
Hartmut Held und ihre ehemaligen Kolleginnen

SCHUNDER
Bestattungen

Seit drei Generationen Rat und Hilfe

Wenn der Mensch den Menschen braucht!

Hallstadt · Stegaurach · Burgebrach · Litzendorf · Strullendorf
Breitengüßbach · Frensdorf · Trabelsdorf · Prölsdorf



Persönliche Dienstbereitschaft rund um die Uhr!

Tag und Nacht erreichbar · Tel. 09 51/7 02 70
www.schunder-bestattungen.de



*Die Hoffnung gibt die Kraft zum Weiterleben.
Die Liebe gibt die Stärke zum Überwinden der Trauer.
Der Glaube ist das tröstende, durch Wolken strahlende Licht.*



Beerdigungen

Montag, 16. 1. 2017, in Bamberg
Kolumbarium, Gundelsheimer Straße
12.45 **Wicht** Rudolf, 68 J., St. Otto
Urnenaussegnung mit Beisetzung
Große Halle, Hallstadter Straße
12.15 **Fröhlich** Henriette, 93 J.
Obere Pfarre
Erdbestattung
13.00 **Nagengast** Winfried, 77 J.
Maria Hilf
Erdbestattung